



FamThera

Institut für Familientherapie
und systemische Beratung e.V.

- > Akkreditierter Fortbildungsveranstalter der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer (OPK)
- > Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie (DGSF)
- > Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für PP und KJP
- > **Systemisches Arbeiten mit Familien in Trennungsprozessen**

Ablaufplan der Seminarreihe **Systemisches Arbeiten mit Familien in Trennungsprozessen**

54 UE gesamte Seminarreihe

Seminarinhalte (54 UE)

1. Lösungsorientierte Beratung mit getrennten Eltern - praktische Grundlagen

Wenn sich die Eltern minderjähriger Kinder trennen, sind Konflikte vorprogrammiert, die zudem oft sehr emotional und kontrovers ausgetragen werden. Doch wie finden zerstrittene Eltern zu individuell passenden Lösungen für die Neuorganisation ihrer Familie? Berater*innen sind herausgefordert, einen hilfreichen Prozess in Gang zu setzen, damit die getrennten Eltern wieder mehr Selbstwirksamkeit und Autonomie erlangen.

Dieses Seminar soll einen lebendigen Einblick in die lösungsorientierte Arbeit mit getrennten Eltern über den gesamten Beratungsprozess (von der Anmeldung bis zum Abschluss) ermöglichen. Wir wollen einen Pfad durch die Unwägbarkeiten der Trennungsberatung aufzeigen, der es den Teilnehmer:innen später ermöglicht, diese immer wieder als aussichtsreiche Aufgabe zu sehen. Anhand eines konkreten Beratungsverlaufs und praktischer Vignetten erläutern wir einzelne Vorgehensweisen und Methoden und machen sie für die Praxis handhabbar. Unter anderem zeigen wir, was wir unter einem „Integrierten Wechselmodell“ verstehen, welche Vorteile es hat und wie es zusammen mit einem Elternpaar entwickelt werden kann.

2. KiT - Kinder in Trennungsprozessen - Familientherapeutisches Arbeiten mit Kindern und ihren Familien in Einzel- und Gruppensettings

Dieses Seminar vermittelt ein praxiserprobtes Konzept zur fachlichen Begleitung und Unterstützung von Kindern nach einer elterlichen Trennung. Wir stellen den Teilnehmer:innen eine Vielzahl an spezifischen Methoden für Einzel- und Gruppenarbeit anwendungsnah vor. In der direkten Arbeit mit den Kindern liegen die Schwerpunkte des Konzeptes auf der emotionalen Verarbeitung, der Verortung im veränderten Familiensystem, einer Integration der Trennung in die eigene Biografie, dem Umgang mit den elterlichen Konflikten sowie einer Selbstwertstärkung durch die positive Annahme von väterlichen und mütterlichen Anteilen. Zudem zeigen wir auf, wie es gelingt, über die Arbeit mit dem Kind dem gesamten Familiensystem hilfreiche Impulse zur Trennungsverarbeitung zu geben. Ein besonderer Fokus richtet sich hierbei auf kommunikative Aspekte und die Interaktion zwischen den Familienmitgliedern. Beziehungstärkende Interventionen begleiten den gesamten Prozess, in den die Kinder und ihre Eltern einbezogen werden. Die verschiedenen methodischen Schwerpunkte vermitteln wir praxisnah anhand von Fallbeispielen, Videosequenzen, dem erlebnisorientierten Arbeiten in Kleingruppen und der Erläuterung allgemeiner Arbeitsprinzipien.

3. Lösungsorientierte Beratung mit getrennten Eltern - spezifische Themen

Das Seminar geht vertiefend auf spezifische Fragestellungen der Trennungsberatung ein. Wie können Eltern ihren Kindern das Trennungsgeschehen erklären? Wie ist es möglich, eine gute Abgrenzung untereinander zu finden und gleichzeitig ausreichend in Kontakt zu bleiben? Welche Absprachen zur Rolle neuer Partner sind sinnvoll? Was ist zu tun, damit Elternidentität weiterwachsen kann? Wie gelingt es, immer auch die Perspektive des Kindes einzubeziehen? Wie kann ein Paar innerhalb des Beratungsprozesses begleitet werden, wenn es um ein Stück Vergangenheitsbewältigung gehen soll?

Im Beratungsverlauf kommt der Navigation besondere Aufmerksamkeit zu. Wir Trainer:innen gehen auch auf die Gestaltung von Abschlusssitzungen und -berichten als unverzichtbares Element des Prozesses ein. Unsere Teilnehmer:innen können zudem die vielfältigen Möglichkeiten der Co-Arbeit für sich ausloten.

Die Inhalte veranschaulichen wir mit Hilfe von erlebnisorientierten Methoden, anhand von Praxisbeispielen und der Arbeit in Kleingruppen. Daneben haben Sie als Teilnehmer:in immer wieder Gelegenheit, eigene Fälle einzubringen und zu besprechen.